

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

28.8.1855 (No. 235)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 235.

Dienstag den 28. August

1855.

Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der direkten Steuern für 1855/56 betreffend.

Unter Hinweisung auf die specielle Bekanntmachung vom 22. dieses Monats, wovon in jedes Haus ein Exemplar getragen wird, werden namentlich die Gewerbesteuerpflichtigen, die zur Abgabe von Erklärungen verpflichtet sind, dringend aufgefordert, an den bestimmten Tagen, vom 27. August bis 4. September, pünktlich auf dem Rathhaus zu erscheinen.

Karlsruhe, den 27. August 1855.

Bürgermeisteramt und Schatzungsrath.

2. Zmal.
Erklärung
Samstag.

Bekanntmachung.

Die 1854r Gewerbeschulden-Rechnung ist geprüft und liegt abermals zur Einsicht 14 Tage lang dahier auf.

Karlsruhe, den 22. August 1855.

Gemeinderath.
M. H. S.

Ankündigung der zweiten Hausversteigerung.

Da in der heutigen Steigerungsfahrt kein Steigerungsliebhaber erschienen ist, so wird zur nochmaligen Versteigerung des den Posamentier Lang's Kindern gehörigen hier unten beschriebenen Wohnhauses anderweit Tagfahrt in das Rathhaus dahier anberaumt auf

Dienstag den 4. September 1855,

Nachmittags 3 Uhr,

wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht werden sollte.

Beschreibung der Liegenschaften.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Anbau und zweistöckigem Seitenbau Nr. 42 in der neuen Waldstraße, neben den Aletth'schen Erben und Herrn Wilhelm Schilling von Cannstatt, Kammerherr und Hauptmann a. D.; taxirt zu 10,000 fl.

Karlsruhe, den 16. August 1855.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte der Residenz.
Süß, Notar.

Dehndgrasversteigerung.

Von den in Selbstadministration stehenden arabischen Wiesen wird der diesjährige Dehndgrasewachs gegen Bürgschaftsleistung und Zahlung auf Martini 1855 wie folgt versteigert:

1) Samstag den 1. September 1855, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhaus in Graben, von 17 Morgen Wiesen auf der Gemarkung Graben und von 37 Morgen Wiesen auf der Gemarkung Nusheim.

2) Montag, Dienstag und Mittwoch, den 3., 4. und 5. September 1855, Morgens 8 Uhr, im Augarten bei Karlsruhe, von 344 Morgen Wiesen des Kammerguts Gottesau.

3) Donnerstag und Freitag, den 6. und 7. September 1855, Morgens 8 Uhr, in dem Hirschwirthshaus in Ruppurr, von 183 Morgen Wiesen des Kammerguts Ruppurr.

4) Montag den 10. September 1855, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhaus in Bruchhausen, von 77 Morgen Harthbruchwiesen.

Karlsruhe, den 20. August 1855.

Großh. Domänenverwaltung.

Eggenstein. Torfversteigerung.

Die Gemeinde Eggenstein läßt Donnerstag den 30. d. M., Vormittags 10 Uhr, in ihrem Torflager, oberhalb dem Orte — 218 Klafter ganz guter Qualität trockenen Torf versteigern.

Die Zusammenkunft ist bei der obern Ziegelhütte an der Landstraße. Die nähern Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht werden.

Eggenstein, den 25. August 1855.

Das Bürgermeisteramt.

N e k.

Zmal.
Morgens.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 33, im Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und auf den 15. September oder später beziehbar.

Kronenstraße Nr. 5, in der Nähe des Großh. Finanzministeriums, ist im untern Stock ein neu hergerichteter Logis von 2 geräumigen Zimmern, 1 Küche, 1 Magdkammer, 1 Schwarzwasschkammer, 1 Holzlage und Keller an eine kleine Familie auf den 23. Oktober billig zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 26 ist ein schönes, großes, möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Das Nähere im Laden.

by Hartberger.

Zmal.
Chr. Riempp.

by Peter.

2mal.
G. Kuentzle.

Kronenstraße Nr. 44 ist eine Wohnung von 5 — 6 Zimmern, Küche u. auf den 23. Oktober zu vermieten, und das Nähere Stephaniensstraße Nr. 80 zu erfragen.

Schäfer. by.

Waldstraße (neue) Nr. 73 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im untern Stock.

alle 3 Tage.
Herrmann.

In dem Eckhause der Langen- und Waldbornstraße Nr. 30 ist eine Wohnung im zweiten Stock von 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich bezuehbar oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen wird Stall dazu gegeben. Näheres Lammstraße Nr. 8 im Laden.

sheimer.
2mal.

Ein Logis von 2 bis 3 Zimmern, nebst Erforderlichem ist in der Amalienstraße Nr. 65 auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist im zweiten Stock im Vorderhaus zu erfragen.

2mal.
G. Kuentzle.

Das zweistöckige Wohnhaus Nr. 35 in der Stephaniensstraße, enthaltend in untern Stock 3 Zimmer, Alkof, Küche, im obern Stock 6 Zimmer, Alkof u., mehrere Mansardenzimmer, geräumige Keller, Waschküche u., nebst kleinem Hausgärtchen, ist auf den 23. Oktober zu vermieten, und das Nähere in derselben Straße Nr. 80 zu erfragen.

Löv. by.

Zimmer zu vermieten.

In einer angenehmen Lage der Stadt sind zwei Zimmer, worin ein Kochofen steht, mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Nähere Auskunft Eck der Herren- und Langenstraße Nr. 104.

Kühnle. by.

Zimmer zu vermieten.

Ein hübsch möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, sowie ein solches mit Alkof sind sogleich oder später bezuehbar zu vermieten. Näheres Kreuzstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

Kurt. by.

Logis zu vermieten.

In der Herrenstraße Nr. 60 sind 2 möblirte oder unmöblirte Zimmer an ledige Herren oder auch mit 3 Zimmern, Küche und üblicher Zugehör an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im untern Stock beim Eigenthümer zu vernehmen.

Bermischte Nachrichten.

Wemlein by.
Nr. 131, 22. No.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß und waschen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres in der neuen Waldstraße Nr. 71 im Hintergebäude.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf Michaeli einen Platz. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

(1) [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, hauptsächlich aber gut mit Kindern umzugehen kann, findet sogleich einen Dienst. Näheres Langestraße Nr. 64.

(1) [Dienstgesuch.] Ein feines Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, schön nähen, waschen, putzen, spinnen und allen häuslichen Arbeiten gut

vorstehen kann, wünscht auf Michaeli einen Dienst als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 14.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Ferner wünscht ein Mädchen, welches einer Küche ganz gut vorstehen kann und sich auch sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 11 im untern Stock, rechts gegen die Münze.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das schön nähen, etwas kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 11 eine Stiege hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zur Blume im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesehmem Alter, das sehr gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf kommandes Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Schlachthausstraße Nr. 5 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, spinnen, stricken und sonst allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 122.

(1) [Dienstgesuch.] Ein lebenszehnjähriges Mädchen von hier sucht in einer kleinen Familie einen Dienst und spricht vorerst keinen Lohn an. Nähere Auskunft ertheilt Oberlehrer Weeber, Spitalstraße Nr. 40.

Kapitalgesuch.

Ein guter Zinszahler in der Stadt Ettlingen sucht ein Kapital von 2500 fl. auf viele Liegenschaften aufzunehmen. Das Nähere zu erfragen Amalienstraße Nr. 34 im untern Stock.

Verlorenes Porte-monnaies.

Ein Offiziersdiener verlor auf dem Wege von Conditor Schneider über den Ludwigsplatz durch die Blumenstraße, kleine Herrenstraße bis zur Neuthorstraße ein braunes, schon stark gebrauchtes Porte-monnaies mit drei Abtheilungen, wovon die mittlere mit einem Extraverfchluß versehen ist, enthaltend 14 Guldenstücke, einen Kronenthaler, einen Groschen und 4 Kupferkreuzer. Der redliche Finder wird gebeten, es gegen eine angemessene Belohnung Amalienstraße Nr. 1 im untern Stock abzugeben.

Verlorene Vorstecknadel.

Am Freitag den 24. wurde auf dem Markt oder zwischen dem Ludwigsplatz und der Langenstraße eine Vorstecknadel von Moos-Uchat, mit kleinen Granaten besetzt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Brückenwaage

wird zu kaufen, und ein **Flügelkasten** zu leihen gesucht. Näheres bei Buchhändler **A. Bielefeld.**

Reisefoffer zu verkaufen.

Ein neuer lederner Reisefoffer, welcher sich besonders für eine größere Reise eignet, ist billig zu verkaufen in der Zähringerstraße Nr. 76.

Flügel-Verkauf.

Ein Flügel ist um billigen Preis zu verkaufen in der Neuthorstraße Nr. 34, parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

J. Petri,

Juwelier und Ring-Fabrikant

in Karlsruhe,

hält dahier ein Commissionslager

für Detail-Verkauf

von seinen selbstverfertigten

massiven goldenen Ringen

bei Herrn Hof-Uhrmacher Karl Reinholdt.

Sämmtliche vorräthige Ringe sind auf's Sorgfältigste und Schönste ausgearbeitet und werden zu festen Preisen verkauft.

Bestellungen auf einzelne Stücke werden schnellstens erledigt unter Zusicherung reeller Arbeit bei billigen Preisen.

Das Detail-Lager wird fortwährend durch Arbeiten nach den neuesten Mustern vermehrt werden.

Lingerie

(haute nouveauté)

trifft so eben die erste Sendung der neuesten Gegenstände in reichhaltiger Auswahl ein, was ich der vielen Nachfragen wegen empfehlend anzeige.

Benedict Höber jun.

P. S. In vorgezeichneten **Krägen, Aermeln und Strichen** in den neuesten Pariser Dessins ist ebenfalls wieder Vorrath vorhanden.

Die allerneuesten französischen

Cattune

(wasch- und lufttucht)

für's Spätjahr sind eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne.

Anzeige.

Bei Unterzeichnetem werden jeden Tag die be-
fleckten oder beschmutzten Herrenkleidungsstücke jeder
Art ganz schön wieder hergestellt, ohne daß es dem
Stoff den geringsten Nachtheil gibt oder daß sie
Geruch nach sich ziehen.

J. Baumberger jun., Schneidermeister,
Kreuzstraße Nr. 3.

Museum.

Mittwoch den 29. dieses von 5—8 Uhr
Harmoniemusik im Garten.

Die Commission.

Eintracht.

Zur Feier des Geburtsfestes **Seiner
Königlichen Hoheit des Regenten**
findet Sonntag den 9. September ein Fest-
essen statt.

Die Subscriptionsliste liegt im Con-
versationszimmer auf.

Bei günstiger Witterung Gartenmusik
von 4 bis 7 Uhr, bei ungünstiger Witterung
im großen Saale.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 28. August. III. Quartal. 86. Abonne-
mentsvorstellung. Zum ersten Male: **Alt oder
Jung?** Original-Lustspiel in 3 Akten, von Karl
v. Holtei.

Donnerstag den 30. August. III. Quartal. 87. Abon-
nementsvorstellung. **Fidelio.** Oper in 2 Aufzügen,
von L. v. Beethoven.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

26. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	28" —"	Ost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	28" —"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 19	28" —"	"	Regen
27. August				
6 U. Morg.	+ 12½	28" —"	Nordwest	hell
12 " Mitt.	+ 18	28" —"	Nordost	"
6 " Abds.	+ 19	28" —"	"	"

Zum.

by.

zum 2

2. zum.

den 3. u.

6. Probr.

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Weinsteuerordnung

oder

amtliche Zusammenstellung

der

die Weinaccise und das Weinohmgeld betreffenden,
jetzt noch gültigen

Gesetzesbestimmungen und Vollzugsvorschriften,

Legterer,

soweit sie auch der Steuerpflichtige kennen sollte.

Groß 4^o. broschirt. Preis 24 Kr.

Amtliche Zusammenstellung

der

jetzt noch gültigen Gesetze

über die

Liegenschafts-, Erbschafts- und Schenkungs-Accise

sammt den

zugehörigen Vollzugsvorschriften, soweit diese Legteren auch der Steuerpflichtige kennen sollte.

Groß 4^o. broschirt. Preis 24 Kr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Lumpy, Hauptzollamtsverwalter mit Familie von Stühlingen. Hr. Sunkel, Part. von Kassel. Hr. Kurz, Kaufm. von Pforzheim.

Deutscher Hof. Herr Halzacher, Student v. Konstanz. Hr. Frank, Assistent von Freiburg.

Erbrinzen. Hr. Baron v. Branitz, Gutsbesitzer mit Familie von Krakau. Hr. von Chambrier, Rentier mit Frau von Neuschatel. Hr. Koppen, Hofrath mit Frau v. Erlangen. Hr. Klüppel, Rentier von Mannheim. Herr Relesberger, Rentier von Straßburg.

Goldener Adler. Hr. Wegel, Privat. mit Familie von Freiburg. Fräul. Schwarz von Hardenhofen. Hr. Graben, Kaufm. von Reutlingen. Hr. Bildmeier, Kfm. von Offenburg. Hr. Walterspiel, Student von Kappelrodeck. Hr. Leisuchs, Student von Balzbad. Hr. Knell, Holzhändler mit Frau von Neuburg. Hr. Hornig, Sportelegraphent von Mosbach.

Goldener Karpfen. Hr. Kaiser, Part. v. Lörrach. Hr. Müller, Kaufm. von Bruchsal. Hr. Stetter, Part. von Buchen.

Goldenes Kreuz. Hr. Herrm. Dulong u. Hr. Steph. Dulong, Rent. von Paris. Frau Criminalrichter Bothe, Frau Böhm und Fräul. Emilie Frenzel von Leipzig. Hr. Schröter, Kfm. v. Stabbach. Hr. Buhlmann, Hr. Rüter und Hr. Ringsdorfer, Kaufl. von Grefeld. Hr. Ehrmann, Kfm. von Straßburg.

Goldenes Lamm. Hr. Reininghofer, Kfm. v. Wolfsrath. Hr. Walterspiel, Kaufm. mit Tochter von Kappelrodeck.

Goldener Ochse. Hr. Appel, Part. von Nordhausen. Hr. Saenky, Insp. v. Kachaurdesond. Hr. Dufart, Part. von Mons. Hr. Bop, Part. von Aubregnier. Fräulein Heintsch von Darmstadt. Fräul. Lederhös v. Neu-Isenburg. Fräul. Nägele von Neckargemünd.

Römischer Kaiser. Hr. Dr. Giese von Mainz. Hr. Stube, Buchhändler von Buzbach. Hr. Beck, Part. von Mainz. Hr. Barreaur, Propr. von Bordeaux. Hr. von Bouillard, Capt. von Besancon.

Rothes Haus. Hr. Moser, Privat. v. München. Hr. Bus, Arzt von Lübingen. Hr. Pier, Gerichtsadvokat mit Frau von Worms. Hr. Wegger, Part. v. Würzburg. Hr. Brunnel, Domänenrath von Donaueschingen.

Stadt Pforzheim. Hr. Ecker, Dekonom von Ruffdorf. Hr. Ehrenfried, Maler und Hr. Brascheger, Lackier von Pforzheim.

Weißer Bär. Hr. Coers, Fabrikant von Pforzheim. Hr. Maurer, Mechanikus von Gaggenau. Hr. Guzonato, Rent. von Biogenza. Hr. Dufner, Müller v. Waldfirch. Hr. Danz, Doktor v. Freiburg. Hr. de Scigno, Propr. von Amiens. Hr. Benite und Hr. Sacareau, Propr. mit Familie von Bordeaux. Hr. Winter, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Attinger, Kfm. von Zürich.

Jähringer Hof. Hr. Schlessinger, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Mühlen, Kaufm. von Rheydt. Hr. Merk, Kaufm. von Fernambuk. Hr. Rino, Kaufm. von Waghäusel. Hr. Melon mit Familie von Straßburg.

In Privathäusern.

Bei Lehrer Autenrieth: Hr. Kaiser, Akademiker von Berlin. — Bei Hofopernsänger Grimlinger: Hr. G. Stenzel von Stuttgart. — Bei Oberzeugwarth Meyer, Fräul. Meyer von Neckarbischofsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.